

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1259/19

Titel

Umsetzung Haushaltsänderungsantrag WIR LABOR - Vollbrachtstraße

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 20. März 2019 im Änderungsantrag Nr. 2.5 der SPD-Stadtratsfraktion zur Drucksache 0002/19 „Haushaltssatzung 2019/2020 und Haushaltsplan 2019/2020“ die Umsetzung des sogenannten „WIR LABOR“ in der Vollbrachtstraße beschlossen. Vor diesem Hintergrund bitten Sie um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1) Wie ist der gegenwärtige Bearbeitungsstand zur Umsetzung des Vorhabens?

Derzeit wird die Planung für eine Gebäudesicherung gegen eindringendes Wasser und Vandalismus erstellt (Abbruch und Entsorgung der bestehenden Dachabdichtung, Ausbesserung der Betondecken-Tragschicht, Dachabdichtung, evtl. Teilausbesserung der Fassade gegen eindringendes Wasser, wetterfester Verschluss der Fenster). Die notwendigen Leistungsverzeichnisse und Ausschreibungsunterlagen für die Gebäudesicherung werden erstellt.

2) Wurden die notwendigen Fördermittel beim Fördermittelgeber beantragt?

Die Fördermittel in Höhe von 2,0 Mio. EUR wurden im Oktober 2018 im Jahresprogrammantrag für 2019 beantragt.

Die Bereitstellung der Finanzhilfen in Höhe von 1,33 Mio. im Programm Soziale Stadt wurde inzwischen mündlich vom TLVWA bestätigt. Eine schriftliche Bestätigung wird voraussichtlich im 3. Quartal 2019 erfolgen.

Zusätzlich wurden über die IBA Thüringen Ergänzungsmittel in Höhe von 470 TEUR beantragt.

Damit beträgt der städtische Eigenanteil nur 200 TEUR (10%).

3) Welche Schritte sind aus Sicht der Stadtverwaltung zur Umsetzung nötig? (Darstellung bitte mit entsprechender Zeitschiene)

Die Wintersicherung des Gebäudes vor weiterem Verfall, Wetter und Einbruch wird derzeit geplant. Die Planung zur anschließenden Innutzungnahme wird durch die vorgesehene Gebäudesicherung nicht behindert, es erfolgen keine "verlorenen" Investitionen.

Die Vorbereitungen hierzu laufen derzeit. Die Gebäudesicherung soll vor dem Winter abgeschlossen sein.

Für den IBA-konformen Umbau des Objektes (Erprobung des Prinzips zirkuläres Bauen) sind als nächste Schritte vorgesehen:

- Prozessablauf Gestaltungsprozess zur Findung eines geeigneten Architekturteams
- Zeit- und Kostenplan für Prozess

- Aufgabenbeschreibung für Ausschreibung Gestaltungsprozess
- Recherche von mindestens fünf geeigneten Architekturteams für das Vergabeverfahren

Ziel ist, in diesem Jahr das Büro zu binden, mit dem der Umbauprozess erfolgt. Die Innutzungsnahme und der Umbaubeginn des Gebäudes erfolgen ab 2020. Fertigstellung ist das IBA Abschluss- und Präsentationsjahr 2023.

Anlagen

gez. Börsch
Unterschrift Amtsleiter

17.07.2019
Datum